



● ●

**Vermeidung oder Verzögerung von
Heimeinzügen im Kreis Warendorf
durch Beratung und Fallmanagement**

Erste Erfahrungen 2007
Bericht in der Kreispflegekonferenz
am 18.2.2008

Jürgen Ribbert-Elias

1. Vorsitzender Alter und Soziales e.V.

Mitglied der Geschäftsführung der St. Vincenz-Gesellschaft

Anlage 4



● ●

- **In 2007 im Auftrag des Kreises
Warendorf beratene Personen: 96**

- **Ergebnis:**
- ⇨ **30 Personen Fallmanagement mit Verbleib zu Hause**
 - ⇨ **7 Personen Fallmanagement mit nur kurzzeitig verzögertem Heimeinzug**
 - ⇨ **19 Personen Beratung mit Verbleib zu Hause**
 - ⇨ **26 Personen Beratung, aber Verbleib vollstationär, 1 Heimauszug i.V.**
 - ⇨ **7 Personen im Verlauf des Prozesses verstorben**
 - ⇨ **7 Personen = Sonstige Ergebnisse (z.B. Antrag zurückgezogen, Vermögen vorhanden, Verlauf noch offen o.ä.)**

Jürgen Ribbert-Elias



- **Pflegestufenverteilung (endgültige
Auswertung steht noch aus, daher
Vorbehalt/leichte Änderungen möglich!)**

Nur vorübergehender Hilfebedarf: 3 Personen

Noch keine PS (beantragt): 1 Person

PS 0: ca. 10 Personen

PS I und PS II: ca. 81 Personen

PS III: 1 Person

Jürgen Ribbert-Elias



Hauptmeldewege (Genaue Endauswertung in Zahlen folgt!):

- **Sozialdienste der Krankenhäuser und
Klinik für geriatrische Rehabilitation**
- **Kreisangehörige Städte und Gemeinden**
- **Ambulante Pflegedienste**

Jürgen Ribbert-Elias



● ●
Hauptsächlich wurden organisiert oder vermittelt:

- Ambulante Pflege
- Komplementäre Angebote, v.a. „Alltagsbegleiter“, hauswirtschaftliche Hilfen, Essen auf Rädern
- Hilfsmittel
- Hausnotruf

⇧
Einige Anträge für ergänzende Hilfen nach dem SGB XII nötig und problemlos bewilligt

Jürgen Ribbert-Elias



Erfolgte Kooperationen:

- **Ambulante Pflegedienste**
- **Komplementäre Anbieter**
- **(Berufs-)Betreuer**
- **Sozialpsychiatrischer Dienst**
- **Mitarbeiter der Städte und Gemeinden**
- **Krankenhaussozialdienste**



Zusammenfassung der Erfahrungen:

- **Viele Unterstützungsangebote im Kreis vorhanden, müssen „erschlossen“ werden**
- **Gute und verlässliche Kooperation mit dem Kreis Warendorf**
- **Gute Kooperation mit den meisten Partnern, aber auch einzelne Widerstände**
- **Grenzen der Beratung bzw. des Fallmanagements: Allein lebende Personen mit Demenz**

Jürgen Ribbert-Elias



• •

**Herzlichen Dank
für Ihr Interesse!**

www.kaa-ahlen.de

www.senioren-ahlen.de